

Die Welle (SA²)

Lernziele

Die SuS können:

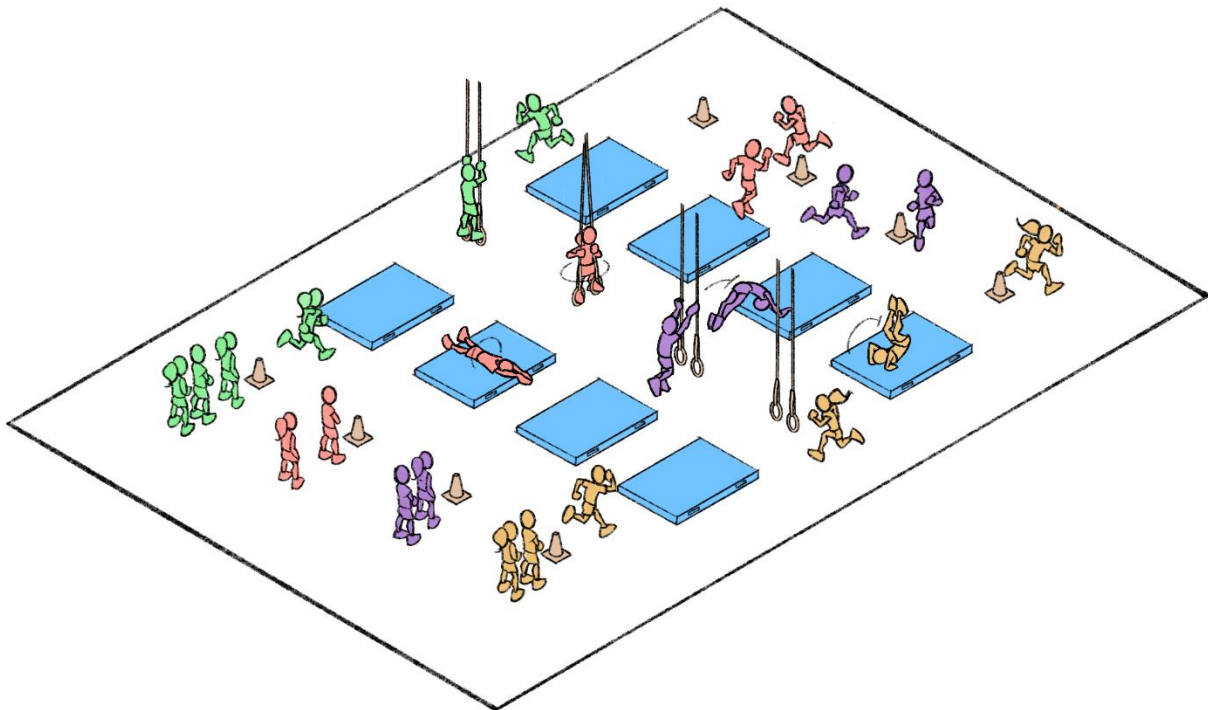
- am Boden eine Rolle vorwärts machen und ihre Ausführung gezielt verbessern;
- sich an verschiedenen Geräten um die Längs-, Quer- und Tiefenachse drehen;
- den Auf- und Abbau des Materials verantwortungsvoll mitgestalten und dabei Sicherheitsaspekte für sich selbst und andere berücksichtigen.

Ziel der Aufgabe für die SuS

Die SuS absolvieren abwechselnd Drehbewegungen und können diese vielfach wiederholen.

Rahmenbedingungen (Regeln, Vorschriften und Organisation)

Für eine Klasse mit 24 SuS bildet die Lehrperson vier Gruppen à je sechs Kindern. Die Gruppen stellen sich in einer Kolonne vor einer Gerätebahn auf. Alle Gerätebahnen sind identisch aufgebaut. Die Übungen an den Geräten werden nur in Vorwärtsrichtung absolviert; der Rückweg zum Startpunkt erfolgt jeweils über die Hallenseiten.



Von den sechs Kindern einer Gruppe befinden sich jeweils drei mit einem Spielband auf der Gerätebahn, während die anderen drei warten. Nach der Rückkehr übergibt jedes Kind sein Spielband an das nächste wartende Kind, welches dann startet.



Achtung! Die Aufgabe ist kein Wettlauf. Eine sorgfältige Ausführung der Übungen und die Sicherheit aller Beteiligten stehen jederzeit im Vordergrund.

² SA: Spezifische Aufgabe

Die Gerätebahn umfasst Geräte und Aufbauten für folgende turnerische Elemente:

- ✓ Rolle vorwärts;
- ✓ Rad am Boden, auf einer Bank oder über das Kastenoberteil;
- ✓ vorbereitende Übungen für die Rolle rückwärts (z.B. rückwärts rollen, mit den Händen neben den Ohren die Matte berühren und in die Ausgangsposition zurückkehren, Kerze, usw.);
- ✓ Sprung mit einer halben oder ganzen Drehung vom Kastenoberteil;
- ✓ zur Abwechslung, verschiedene Koordinationsaufgaben mit Reifen oder Springseil.



Die Lehrperson bestimmt die Reihenfolge der Geräte und Aufbauten je nach vorhandenem Material und räumlichen Möglichkeiten.

Es ist auch möglich, den SuS zwei Gerätebahnen mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad zur Auswahl zu stellen.

Hinweise für die Umsetzung

Dies hängt von den gewählten turnerischen Elementen ab.

Erfolgskriterien

Die SuS führen Drehungen um die Längs-, Quer- und Tiefenachse aus.

Variationen

Einfacher



Die Lehrperson passt den Schwierigkeitsgrad der Bewegungen dem Niveau der SuS und dem Stand des Projekts an und bevorzugt dabei Elemente der Stufe A (siehe Katalog der Drehbewegungen ab S. 5).

Schwieriger



Je nach Niveau der SuS und Projektfortschritt anspruchsvollere Bewegungen wählen und vermehrt Elemente der Stufe B einsetzen (siehe Katalog der Drehbewegungen ab S. 5).



Das Angebot durch zusätzliche Drehformen erweitern.

Beobachtungsbogen

Siehe persönliches Lerndossier «Alles dreht sich! – Mein Geräteturnprojekt» (S. 4-9)